

**Positionen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Prenzlau zur Verwaltungsstrukturreform im Land Brandenburg**

1. Die Stadtverordnetenversammlung fordert unter Bezugnahme auf die mit der Verwaltungsstrukturreform angekündigte Stärkung strukturschwacher und berlinferner Regionen die Beibehaltung des Kreissitzes in der Stadt Prenzlau.
2. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich für den Erhalt des Landkreises Uckermark aus.
3. Eine umfassende Funktionalreform mit einer an Bürgernähe orientierten Aufgabenverteilung zwischen der Landesebene, den Landkreisen und den Ämtern/Gemeinden muss unbedingt Vorrang vor einer Kreisgebietsreform haben.
4. Bei der Aufgabenübertragung sind die bisherigen Erkenntnisse aus der Standarderprobung zwingend zu berücksichtigen.
5. Es ist eine auskömmliche Finanzierung der übertragenen Aufgaben durch das Land Brandenburg sicher zu stellen.

Die Positionen wurden durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Prenzlau auf ihrer Sitzung am 12.05.2016 beschlossen.

Thomas Richter  
Vorsitzender der  
Stadtverordnetenversammlung

Hendrik Sommer  
Bürgermeister